

betreffend Sozialraumanalyse Bahnhof Brugg/Neumarkt

Antrag:

Der Stadtrat wird eingeladen, dem Einwohnerrat Bericht und gegebenenfalls Antrag zu stellen zur Erstellung einer Sozialraumanalyse zum Gebiet Bahnhof Brugg/Windisch und Neumarkt, welche die Grundlage für weitere Interventionen in diesem Gebiet bilden soll.

Begründung:

Der öffentliche Raum rund um den Bahnhof Brugg/Windisch wird seit Jahren rege diskutiert. Es ist ein Raum, welcher von vielen verschiedenen Akteur:innen mit unterschiedlichen Bedürfnissen genutzt wird und es kommt immer wieder zu Spannungen in diesem Gebiet. Einerseits gibt es eine heterogene Gruppe von Menschen in prekären Lebenssituationen, welche sich im öffentlichen Raum um den Bahnhof Brugg/Windisch und dem Neumarktplatz aufhält und deren gesellschaftliches Leben in diesem Gebiet stattfindet. Auf der anderen Seite hat die Partizipation zur Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof Brugg/Windisch gezeigt, dass eine Auseinandersetzung mit «der Drogenszene» rund um den Bahnhof Brugg/Windisch für die Bevölkerung ein wichtiges Anliegen ist und das Sicherheitsgefühl von Passant:innen und Nutzenden des öffentlichen Verkehrs offensichtlich beeinträchtigt wird. Bisherige Interventionen in diesem Gebiet waren ausschliesslich repressiver Natur. Das «Bänkli» auf der Windischer Seite des Bahnhofs wurde demontiert, die Präsenz der Repol erhöht und im Jahr 2020 die City-Patrouille eingesetzt. Offensichtlich hat sich die Problematik durch diese Einsätze jedoch nicht aufgelöst.

Eine Sozialraumanalyse ist eine wissenschaftliche Methode zur ganzheitlichen Bedürfnisermittlung, Bestandserhebung und zur Bedarfsfeststellung. Durch das Sammeln und die Analyse verschiedener Bedürfnisse der Nutzenden eines Sozialraumes wird die Grundlage für eine nachhaltige Lösungsfindung statt einseitige Problemdefinition geschaffen.

Des weiteren ermöglicht eine exakte Analyse des öffentlichen Raumes auch das Erkennen von kreativen Lösungen, welche nicht direkt auf der Hand liegen. Für die Finanzierung der City-Patrouille wurde mit acht Partner:innen eine Lösung gefunden. Im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung mit zielführenden Lösungen sollte dies auch für eine Sozialraumanalyse dieses Gebiets möglich sein.

Brugg, 24. März 2023

Der Postulant:

Pascal Ammann
und 17 Mitunterzeichnende